

Praxiswissen Export

Zollrechtliche Ausfuhrverfahren, innerbetriebliche Exportkontrolle

Für zahlreiche Unternehmen in Deutschland sind Ausfuhren in Drittstaaten ein wichtiges wirtschaftliches Standbein. Bei der Ausfuhrabwicklung ist jedoch vielfach Expertenwissen gefragt. Was vielen Unternehmern nicht bewusst ist: Geschäftsführer und leitende Angestellte sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Einhaltung sämtlicher Exportvorschriften sicherzustellen und organisatorisch umzusetzen. Dabei sind die Herausforderungen im Rahmen der Exportabwicklung vielseitig, da die durch Zollbehörden und BAFA gestellten Anforderungen stetig steigen.

So müssen Exporteure einerseits zwingend die *zollrechtlichen Ausfuhrvorschriften* beachten - andererseits werden Unternehmen mit einer wachsenden Zahl von vornehmlich außen- und sicherheitspolitisch motivierten Beschränkungen des Außenhandels konfrontiert, die im Zuge der Organisation der *innerbetrieblichen Exportkontrolle* zu beachten sind. Die genaue Kenntnis der Vorschriften ist unerlässlich, da Verstöße gegen die gesetzlich normierten „Spielregeln“ mit empfindlichen Freiheits- und Geldstrafen, Bußgeldern sowie ggf. mit der Einziehung der unberechtigten Ausfuhrerlöse oder aber dem Entzug von bewilligten Verfahrensvereinfachungen geahndet wird. Die Folgen von Verstößen können für Unternehmen existenzbedrohend sein.

Unser Experte vermittelt Ihnen das notwendige Fachwissen für den Umgang mit Ausfuhren. Neben hilfreichen Tipps zur korrekten Abwicklung des zollrechtlichen Ausfuhrverfahrens werden auch Gestaltungsmöglichkeiten im Zuge von Verfahrensvereinfachungen aufgezeigt. Anschließend wird die praxisgerechte Umsetzung der innerbetrieblichen Exportkontrolle thematisiert; so wird anschaulich erklärt, welche Beschränkungsregelungen (sowohl güter-, als auch verwendungsbezogen) zu beachten sind und wie diese organisatorisch umgesetzt werden können.

Referent/-in

Tobias Schnettler,
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Ort

HZA Hamburger Zollakademie
Holzdamm 28-32 | Pacific Haus
20099 Hamburg

Termine

2024

7. Oktober

2025

10. Februar

23. Juni

22. September

Teilnahmegebühr: 549,00 € zzgl. MwSt.

Teilnahmegebühr ab 2025: 549,00 € zzgl. MwSt.

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und beinhaltet eine umfangreiche digitale Seminarunterlage, ein Teilnehmerzertifikat, Kaffee-/Teepausen sowie ein gemeinsames Mittagessen.

Seminarinhalt

- **Überblick über das Ausfuhrverfahren und Schnittstellen zur Exportkontrolle**
- **Übergreifende Begriffserläuterungen**
 - Ausfuhr / Verbringung
 - Person des Ausführers
- **Ausfuhrverfahren**
 - Verfahrensablauf zweistufiges Normalverfahren
 - Internetzollanmeldung
 - ATLAS-Ausfuhr
 - Gestellung außerhalb des Amtsplatzes
 - Ablauf des einstufigen Ausfuhrverfahrens
 - Vereinfachte Ausfuhrverfahren und deren Ablauf
 - Zugelassener Ausführer (ZA) / Anschreibeverfahren
 - Unvollständige Ausfuhranmeldung (uAM)
- **Exportkontrolle**
 - Genehmigungspflichten beim Export von gelisteten Gütern (Dual-Use-Güterliste / Ausfuhrliste)
 - Genehmigungspflichten für nicht-gelistete Exportgüter / verwendungsbezogene Beschränkungen („Catch-all Klausel“)
 - Praxishilfen und Übungen:
 - Korrekter Umgang mit dem Umschlüsselungsverzeichnis / EZT-online
 - Codierungen in ATLAS-Ausfuhr
 - Übungssachverhalt
 - Empfehlungen zur Organisation der innerbetrieblichen Exportkontrolle

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Leiter und Mitarbeiter von Zoll-, Vertriebs- und Exportabteilungen in Unternehmen, Speditionen und sonstigen Dienstleistern. Angesprochen sind auch Ausfuhrverantwortliche, Exportkontroll-beauftragte sowie Geschäftsführer von kleinen und mittleren Unternehmen.

Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich.

Praxiswissen Export

Zollrechtliche Ausfuhrverfahren, innerbetriebliche Exportkontrolle



Hiermit melde ich die unten aufgeführten Teilnehmer verbindlich zu folgendem Termin in Hamburg an:

- | | |
|---|--------------|
| <input type="checkbox"/> 7. Oktober 2024 | (24PEX-1003) |
| <input type="checkbox"/> 10. Februar 2025 | (25PEX-201) |
| <input type="checkbox"/> 23. Juni 2025 | (25PEX-602) |
| <input type="checkbox"/> 22. September 2025 | (25PEX-903) |

Firma

Branche

Adresse

PLZ und Ort

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

1. Teilnehmer

E-Mail

2. Teilnehmer

E-Mail

3. Teilnehmer 10% Rabatt

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung bitte per E-Mail an: anmeldung@hza-seminare.de

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter:
www.hza-seminare.de/agb

Hinweis für Sie

Digitale Schulungsunterlagen!
Vergessen Sie nicht Ihren eigenen Laptop

Gut für alle: Anfang 2024 hatte die Hamburger Zollakademie ihre Schulungsunterlagen von gedruckter auf die digitale Form umgestellt – der Umwelt und Ihnen zuliebe! Wir sind damit den Wünschen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gern nachgekommen, die Unterlagen seither für Sie noch flexibler elektronisch zur Verfügung zu stellen. Sie entscheiden selbst, ob Sie diese elektronisch bearbeiten oder archivieren, oder ausdrucken wollen. Im Vorfeld des Seminars erhalten Sie einen Link, über den Sie sich die Schulungsunterlagen als PDF-Dokument aus der HZA-Cloud herunterladen können.

Gut für Sie:
Über die Suchfunktion können Sie Inhalte schnell wiederfinden und sich direkt im Dokument Notizen machen. Und: Die digitalen Unterlagen sparen Papier und Platz!

Wichtig! Um die Schulungsunterlagen im Seminar nutzen zu können, bringen Sie bitte Ihr eigenes Notebook oder Tablet samt Netzteil mit!